

## Anlage 3

### IT- und kaufmännische Anforderungen zur Errichtung und Führung von Konsignationslagern

Konsignationslager sind an 3 verschiedenen Standorten (Meisterbereiche) zu führen. Die Standorte haben folgende Lieferanschriften:

1. Meisterbereich Trinkwasser Behnsdorf  
Weferlinger Straße 17a  
39356 Flechtingen OT Behnsdorf  
(1 Lager für Material Bereich Trinkwasser)
2. Meisterbereich Trinkwasser / Abwasser Möckern  
Upstallweg 2  
39291 Möckern  
(1 Lager für Trinkwasser und 1 separates Lager Abwasser)
3. Meisterbereich Trinkwasser / Abwasser Zerbst  
Weizenberge 58  
39261 Zerbst/Anhalt  
(1 Lager für Material Bereich Trinkwasser)

Die Rechnungsanschrift lautet:

Heidewasser GmbH  
An der Steinkuhle 2  
39128 Magdeburg  
krech@heidewasser.de

Für die einzelnen Lager ist ein Soll-Bestand festgelegt. Die im jeweiligen Lager befindlichen Materialien sind bis zur Entnahme durch die Heidewasser GmbH Eigentum des Auftragnehmers. Der Heidewasser GmbH obliegt der Schutz und die Versicherung der Materialien. Entnommene Materialien sind durch den Auftragnehmer unverzüglich, mindestens 2x wöchentlich, aufzufüllen.

Die Heidewasser GmbH verwendet die kaufmännische Software: **Navision Bin Version 14.0.468440**

**Ab 01.07.2026 Navision Bin Version 18.XX**

der Firma: **msu solutions GmbH** (Anschrift: Blücherstraße 24, 06120 Halle (Saale))

Die Materialentnahme erfolgt mittels Barcode-Technik. In jedem Lager sind entsprechende Scanner vorhanden. Das Programm **Navision** verfügt hierzu über die notwendige Barcodeschnittstelle für Materialbelege / Inventuren. Diese Schnittstelle ist eingeteilt in 3 Funktionen. Das sind:

- der Barcodescanner mit Programm zur Erfassung der Materialbewegungen
- eine Arbeitsstation im Lager mit Dockingstation und Programm zur Übernahme / Anzeige / Korrektur der Scannerdaten, Digitaler Lagerbeleg, Druck von Barcodeetiketten, Druck von Artikellisten, Übergabe der Materialbewegungen PDF per Mail an eine Heidewasser Mailadresse
- die **UGL** - Belege- Schnittstelle, welche die übergebenen Daten zu Materialbelegen verarbeitet werden im Navision eingelesen

Die Barcode-Technik wird auch für den Wareneingang und Inventuren genutzt.

Systemeinbindung und Integrationsanforderungen sind in Anlage 4 beschrieben.